

Etruscan Diamonds erhält die Kontrolle über die Tirisano Mine in Südafrika zurück

20.09.2007 | [GoldSeiten](#)

Halifax, Nova Scotia, 19. September 2007. Etruscan Resources Inc. (TSX: EET, WKN: 864 678) gab heute bekannt, daß Etruscan Diamonds (Pty) Ltd. ("Etruscan Diamonds") eine Übereinkunft mit Mvelaphanda Exploration (Pty) Ltd. ("Mvelaphanda Exploration") erreicht hat, die den Erwerb des 50%igen Anteils von Mvelaphanda an der Tirisano Diamantenmine, die im Ventersdorp Diamantendistrikt in Südafrika liegt, vorsieht. Etruscan Diamonds gehören die anderen 50%. Die Tirisano Diamantenmine liegt in Nachbarschaft zum Hartbeestlaagte Projekt, wo Etruscan Diamonds gerade eine vorläufige Durchführbarkeitsstudie anfertigt. Etruscan Resources Inc. hält einen Anteil von 50,9% an Etruscan Diamonds und Mountain Lake Resources Inc. (TSX: MOA) hält 17,2% an Etruscan Diamonds.

Strategische Bedeutung der Übernahme der Tirisano Diamantenmine

Mit der Erlangung der Kontrolle über die Tirisano Diamantenmine und das umgebende Nooitgedacht Projekt wird es Etruscan Diamonds ermöglicht, die Entwicklung zweier bedeutender Diamantenressourcen auf dem Nooitgedacht Projekt mit denen auf dem nahen Hartbeestlaagte und Zwartrand Projekten zu konsolidieren. Das Projekt auf den kombinierten Projekten wird als "Blue Gum Projekt" bezeichnet (vgl. Darstellung 1 in der Originalmeldung).

Laut eines unabhängigen, durch Dr. Tania Marshall von Explorations Unlimited erstellten, technischen Reports vom 29. Januar 2007 nach NI 43-101 werden die vor Ort vorkommenden abgeleiteten Diamantenreserven auf dem Hartbeestlaagte-Projekt auf 16,2 Millionen m³ geschätzt. Sie haben einen Gehalt von 3,18 Karat pro 100 m³ (ca. 500.000 Karat). Zurzeit werden Kontrakt-Abbauarbeiten, die Entnahme von Massenproben und Bohrarbeiten vorgenommen, um diese abgeleitete Ressource nach 43-101 in die angezeigte Kategorie aufzustufen. Laut Schätzungen eines von RSG Global angefertigten Berichte nach NI 43-101 vom 13. August 2003 lagen die vor Ort vorkommenden angezeigten Ressourcen des Nooitgedacht-Projekts bei 12,3 Millionen m³ mit einem durchschnittlichen Gehalt von 2,8 Karat pro 100 m³. In Folge der Übernahme werden die Ressourcenberechnungen für das Nooitgedacht-Projekt, auf dem die Tirisano Mine liegt, jetzt aktualisiert. Diese Berechnungen stellen einen Teil der schon begonnenen vorläufigen Durchführbarkeitsstudie dar.

Die Arbeiten werden sofort beginnen, um die Tirisano Verarbeitungsanlage wieder in Betrieb zu nehmen, die weitere Verarbeitungskapazität für die Massenproben von den Hartbeestlaagte und Nooitgedacht Projekten, dies ist Teil der vorläufigen Durchführbarkeitsstudie, bereitstellt. Nach erfolgreichem Abschluß der vorläufigen Durchführbarkeitsstudie ist ein öffentliches Angebot zusammen mit dem Antrag für ein Börsenlisting vorgesehen, um das Blue Gum Projekt zu voller Produktion zu bringen.

Kevin MacNeill, Präsident von Etruscan Diamonds Limited, sagte dazu:

"Wir freuen uns, zu einer Einigung mit Mvelaphanda Exploration gekommen zu sein, deren Anteil an der Tirisano Mine und des umliegenden Nooitgedacht-Projekts wir erwerben konnten. Bei der gleichzeitigen Entwicklung dieser drei Projekte - unter dem Namen "Blue Gum Project" - kommen Rationalisierungseffekte zum Tragen, die zu einem robusten Gesamtprojekt beitragen. Die zusätzliche Verarbeitungskapazität der Tirisano-Anlage, neben der neu erworbenen Pan-Anlage, ermöglicht uns die Verarbeitung der doppelten Menge an Massenproben-Kies im Rahmen der vorläufigen Durchführbarkeitsstudie. Die Menge wird sich somit auf 100.000 m³ pro Monat belaufen. Dies wird die erste Phase des Projekts sein, die unseren Schätzungen zufolge im Februar 2008 abgeschlossen sein wird. Während der zweiten Phase, die durch den geplanten Börsengang der Etruscan Diamonds Limited im Frühling 2008 finanziert wird, soll der Verarbeitungsdurchsatz auf 260.000 m³ pro Monat gesteigert werden. Hierzu wird die bereits bestehende DMS-Anlage auf Tirisano in eine neue, leistungsfähigere Anlage umgebaut."

Hintergrund zur Tirisano Diamantenmine

In den letzten 5 Jahren hat Etruscan Diamonds strategische Projekte in den Ventersdorp und Lichtenburg

Diamantendistrikten übernommen, die ca. 150 km und 200 km westlich von Johannesburg in Südafrika liegen. Die Tirisano Diamantenmine stellt die erste Phase der Entwicklung für die Ventersdorp Projektgruppe dar. Eine NI 43-101 konforme unabhängige Ressourcenschätzung für die Tirisano Diamantenmine wurde im August 2003 durch RSG Global (Pty) Limited aus Johannesburg, Südafrika, abgeschlossen. RSG kalkulierte die in-situ Diamantenressource mit 12,3 Mio. m³ mit einem durchschnittlichen Gehalt von 2,8 Karat je 100 m³ (350.000 Karat). Die gesamte Diamantenproduktion der Tirisano Diamantenmine bis Ende November 2005 betrug über 23.000 Karat.

Die Tirisano Diamantenmine wurde zuerst von Etruscan Diamonds betrieben. Im Mai 2004 ging Etruscan Diamonds einen Vertrag mit Mvelaphanda Exploration ein, um die Erweiterung der Tirisano Diamantenmine zu erleichtern und Mvelaphanda wurde der Betreiber der Mine. Im Juni 2005 erhielt Mvelaphanda Exploration 50% der Anteile an der Tirisano Diamantenmine über die Inbetriebnahme einer Anlage mit vorgesehener Kapazität von 300 m³/t pro Stunde Durchsatz und das 50/50 Jointventure zwischen Etruscan Diamonds und Mvelaphanda Exploration wurde gebildet und Mvelaphanda blieb der Betreiber. Die Anlage besteht aus einem Siebe- und Waschkreislauf mit einer harten Trennanlage. Diese Anlage mit ihrem gegenwärtigen Aufbau kann effizient 50.000 m³ pro Monat verarbeiten. Während der Zeit der Eigentümerschaft hat Mvelaphanda Exploration Kapital- und operative Ausgaben von über 13 Mio. Can \$ geleistet.

Bis zum Herbst 2005 lag die erreichte Ausbeute des Betriebs ständig unter der vorhergesagten Ausbeute (2,8 Karat je 100 m³) da große Volumina unwirtschaftlichen Schotters verarbeitet wurden. Im Herbst 2005 schritten die Abbauarbeiten in die tieferen Schotterschichten voran. Während des Monats November 2005 war der durchschnittliche Gehalt an Diamanten 2,95 Karat je 100 m³ und die letzten 3.200 m³ an verarbeiteten Schotter enthielten 5,4 Karat je 100 m³. Jedoch im Ergebnis einer Periode auflaufender operativer Verluste und des schlechten Rand-Dollar-Verhältnisses wurde der Betrieb Ende November 2005 in den Wartezustand versetzt. Während dieser Zeit wurden geologische Arbeiten abgeschlossen, um das geologische Modell besser zu verstehen. Diese Arbeiten führten zur Entdeckung dreier unterschiedlicher Schotter-Pakete, dem oberen Schotterpaket („UGP“), dem Kiesel-Lehm-Paket („PCP“) und dem unten Schotterpaket („LGP“). (vgl. Darstellung 2 in der Originalmeldung)

Frühere Produktionsergebnisse legen den Schluß nahe, daß der PCP-Schotter unwirtschaftlich und als Abfall zu behandeln ist. Produktionsaufzeichnungen während des letzten Betriebsmonats im November 2005 zeigen einen klaren und bedeutenden Anstieg des Gehalts als man in das untere Schotter-Paket überging (das zuletzt verarbeitete Material enthielt über 5 Karat je 100 m³). Das durch Massenproben und Bohrungen während dieser Zeit erstellte neue geologische Modell zeigte, daß eine große Menge des PCP-Schotters unwirtschaftlich war und als Abfall hätte klassifiziert werden müssen. In den letzten 10 Monaten des Betriebs bestanden über 80 % des Durchsatzes auf unwirtschaftlichem PCP-Schotter. Durch die Vorteile des neuen geologischen Modells und der Unterscheidung von Erz und Abfall in den Schotter-Paketen kann jetzt in den Gruben die Gehalts-Kontrolle gemanagt werden.

Der frühere Abbau in der Tirisano Diamantenmine lieferte konsistente und zuverlässige Daten hinsichtlich des Wertes der Diamanten. Die Diamantenverkäufe brachten durchschnittlich 489 US \$ je Karat während der Zeit von 2003 bis 2005 und während des letzten Betriebsjahres durchschnittlich 566 US \$ je Karat. Der hohe Wert der Diamanten kommt von der durchschnittlichen Steingröße und der hohen Qualität der Steine.

Man erwartet, daß der Abbau in der Tirisano Mine Anfang 2008 wieder beginnen wird, nachdem die Massenproben des Schotters von Hartbeestlaagte abgeschlossen sind. Die Verarbeitungsanlage ist in gutem Zustand und nur minimale Kapitalinvestitionen werden zur Wiederaufnahme der Produktion erwartet. Die Gruben wurden weiterhin für einen möglichen Neu-Start entwässert. Als Ergebnis des früheren Abbaus erwartet man, daß nur begrenzte Säuberungsarbeiten notwendig sind und bessere Ausbeute-Gehalte werden vorhergesagt. Dies ist das Ergebnis der Offenlegung des höhergradigen diamanthaltigen LGP-Schotter-Pakets in den unteren Ebenen. (vgl. Darstellung 2 in der Originalmeldung)

Hartbeestlaagte Projekt

Das Hartbeestlaagte Projekt grenzt an das Nooitgedacht Projekt an, auf dem die Tirisano Mine liegt. Eine unabhängige Ressourcenschätzung nach NI 43-101, im Januar 2007 von Dr. Marshall angefertigt, schätzt die abgeleitete Diamantenressource auf 16,2 Mio. m³ Schotter mit durchschnittlich 3,18 Karat je 100 m³ (ca. 500.000 Karat) und einem durchschnittlichen Verkaufspreis von 400 US \$ je Karat bei aktuellen Verkäufen gewonnener Diamanten. Der NI 43-101 Bericht bestätigt, daß zusätzlich zu der abgeleiteten Ressource ein großes Explorationspotential besteht, darunter nicht bestimmbarer Volumina an Material, die unter den derzeitigen Bohrungen in den großen Senklöchern auf dem Projekt liegen. Die bis dato durchgeföhrten Bohrungen waren auf eine vertikale Tiefe von 117 m in diesen Gebieten begrenzt. Die geophysikalische Modellierung ist nicht in der Lage, die Basis des Grundgestein in diesen Strukturen mit Gewißheit zu finden, noch haben Bohrprogramme diese starken Schotter durchdrungen. Im Ergebnis war es nicht möglich zu

schätzen, welches Volumen an Schotter vorkommt, wenngleich man erwartet, daß es bedeutend sein wird.

In Übereinstimmung mit den Empfehlungen des NI 43-101 Berichts nimmt Etruscan Diamonds weitere Bohrungen und Probenentnahmen vor, um die derzeit identifizierte abgeleitete Ressource in die angezeigte Kategorie aufzustufen. Weitere Bohrungen und Massenproben werden auch durchgeführt, um weitere abgeleitete Ressourcen und zusätzliches Explorationspotential zu identifizieren. Zeitgleich mit der Studie der angezeigten Ressourcen wird eine vorläufige Durchführbarkeitsstudie abgeschlossen, um die angezeigten Ressourcen in wahrscheinliche Reserven aufzustufen.

Etruscan Diamonds hat den Bau und die Lieferung einer neuen 50.000 m³ pro Monat verarbeitenden Massenproben-Verarbeitungsanlage in Auftrag gegeben, um die Arbeiten der vorläufigen Durchführbarkeitsstudie zu unterstützen. Die Anlage besteht aus vier 16-Fuß-Pfannen, zwei 2,5 x 6 m Waschanlagen und zwei Röntgeneinheiten. Die Pfannen werden die primäre Konzentration leisten und das Pfannenkonzentrat wird in einen DMS Steigbehälter geleitet. Das Pfannenkonzentrat wird dann aus dem Behälter in die bestehende Bateman DMS Anlage gepumpt, die bei der Tirisano Mine liegt, um dort zum zweiten Male konzentriert zu werden. Das DMS Konzentrat wird zu den abschließenden Abtrenneinheiten zur letzten Sortierung per Handkasten geschickt. Diese Aufstellung wird die Kapazität der Anlage erhöhen und kann so mehr Volumen bewältigen als eine konventionelle Wasch- und Siebe-DMS-Anlage.

Übernahmekonditionen

Mvelaphanda Exploration hat der Übertragung ihrer 50% Anteile am Jointventure der Tirisano Diamantenmine an Etruscan Diamonds gegen die Zahlung von 25 Mio. Rand (ca. 3,7 Mio. Can \$) und die Ausgabe von Aktien von Etruscan Resources Inc. an Mvelaphanda Exploration im Werte von 25 Mio. Rand zugestimmt. Die genaue Anzahl der Aktien wird auf Basis des 20-tägigen Umsatz gewichteten durchschnittlichen Handelspreises der Aktien von Etruscan an der Toronto Stock Exchange sofort nach Schließung bestimmt. Man erwartet die Schließung der Übernahmen Anfang Oktober.

BEE Partner

Etruscan Diamonds hat auch eine Übereinkunft mit Mogopa Minerals (Pty) Ltd. ("Mogopa") erreicht, die die Übertragung eines 26%igen Anteils an der Tirisano Diamantenmine an Mogopa gegen die Zahlung von 26 Mio. Rand vorsieht. Mogopa wird Mvelaphanda Explorations als die Einheit, die schwarze Beteiligung am Projekt (black empowerment) darstellt, so wie es vom südafrikanischen Bergbaugesetz verlangt wird. Mogopa ist ebenfalls Etruscan Diamonds schwarzer Partner bei den Hartbeestlaagte und Zwartrand Projekten. Mogopa hat die Konditionen der "Industrial Development Corporation of South Africa Limited" ("IDC") zur Finanzierung ihres 26%igen Anteils am Tirisano Minen-Jointventure akzeptiert. Etruscan Diamonds hat ebenfalls die Bedingungen von IDC zur Bereitstellung weiterer 25 Mio. Rand für Betriebsmittelbedarf zur Wiederinbetriebnahme der Tirisano Mine angenommen. Diese Finanzierungen müssen vom IDC Kreditausschuß genehmigt werden. Man erwartet, daß die Übernahme von Mvelaphanda Exploration und der Verkauf an Mogopa für Etruscan Diamonds cash-neutral sein werden.

Restrukturieren der Diamanten-Assets

Anfang des Jahres haben Etruscan Resources und Mountain Lake Resources Inc. (TSX: MOA) die Bildung eines neuen Unternehmens namens Etruscan Diamonds Limited ("EDL") abgeschlossen, das ihre jeweiligen Anteile an den Diamanten-Assets in Südafrika hält. Etruscan und Mountain Lake haben zusammen mit dritten Parteien all ihre Anteile (Schulden und Eigenkapital) an Etruscan Diamonds für Aktien von EDL übertragen.

Im März dieses Jahres hat EDL erfolgreiche eine Privatplazierung über 11 Mio. Can \$ abgeschlossen. Die Mittel der Privatplazierung werden primär für die Fortsetzung des Explorationsprogramms und für die Durchführung der vorläufigen Durchführbarkeitsstudie für das Hartbeestlaagte Projekt verwendet.

Ventersdorp Diamantendistrikt

Der Ventersdorp Diamantendistrikt bedeckt ca. 5.000 km² und der Abbau von Seifen-Diamanten wurde in dem Gebiet seit 1904 durchgeführt. Die gesamte aufgezeichnete Produktion aus dem Ventersdorp Distrikt während der Zeit von 1926 bis 1984 beträgt ca. 667.000 Karat. Etruscan Diamonds hält mit zwei Bergbaugenehmigungen und 17 Prospektierungsgenehmigungen sowie dem Antrag auf 5 weitere Prospektierungsgenehmigungen eine dominierende Landposition im Ventersdorp Distrikt. Etruscan Diamonds Anstrengungen, seinen Schwerpunkt des Landbesitzes im Ventersdorp Distrikt zu setzen, wurden

von den Ergebnissen einer luftgestützten Gravitationsuntersuchung über einem Gebiet von ca. 4.000 km² Fläche unterstützt. Die Untersuchung wurde von Bell Geospace Ltd. aus Aberdeen, Schottland, durchgeführt und sie identifizierten eine Reihe aussichtsreicher Senkungslöcher (Doline). Große Senkungslöcher im Distrikt sind dafür bekannt, in Zusammenhang mit diamanthaltigen Schottern zu stehen.

Robert Harris, P.Eng. und Vizepräsident für Betrieb bei Etruscan Resources Inc., ist die qualifizierte Person, die die Diamantenprojekte in Südafrika überwacht.

Über Etruscan Resources Inc.

Etruscan Resources Inc. ist ein auf Gold fokussiertes kanadisches Junior-Bergbauunternehmen mit dominierenden Landpositionen in distriktgroßen Goldgürteln, die über 10.000 km² in Westafrika bedecken. Seine Hauptprojekte sind das Youga Goldprojekt in Burkina Faso, das in die letzte Bauphase eingetreten ist ([vgl. Pressemeldung vom 5. Juli 2007](#)), das Agbaou Goldprojekt in der Elfenbeinküste mit einem laufenden 11.000 m Diamant-Bohrprogramm zur Durchführbarkeitsstudie ([vgl. Pressemeldung vom 31. Mai 2007](#)), das Diba- Goldprojekt in Mali, wo unlängst ein großes Bohrprogramm abgeschlossen wurde ([vgl. Pressemeldung vom 26. Juli 2007](#)), das Finkolo Goldprojekt in Mali, wo ein 8.200 m umfassendes RC- und Diamantbohrprogramm durchgeführt werden ([vgl. Pressemeldung vom 30. August 2007](#)) und dem Banfora Goldgürtel in Burkina Faso mit 8 großen identifizierten Goldzielen, wo ein Einzelproben-Schraubbohrprogramm im März 2007 begonnen hat ([vgl. Pressemeldung vom 27. November 2006](#)). Etruscan gab kürzlich eine umfangreiche Übernahme von strategischen Projekten in Ghana bekannt ([vgl. Pressemeldung vom 7. August 2007](#)). Etruscan hält auch 52% der Anteile an Etruscan Diamonds Limited, die eine dominierende Landposition im Ventersdorp Diamantendistrikt in Südafrika hält ([vgl. Pressemeldung vom 14. März 2007](#)). Die Stammaktien von Etruscan werden an der TSX Exchange unter dem Symbol "EET" gehandelt. Weitere umfangreiche Informationen über Etruscan stehen auf der Webseite unter <http://www.etruscan.com> zur Verfügung.

Über die Mogopa Gemeinschaft

Die Mogopa Gemeinschaft hat über ihren Trust die Mogopa Minerals (Pty) Ltd. geschaffen, um alle mit dem Bergbau in Zusammenhang stehenden Interessen der Gemeinschaft zu überwachen. Die Gemeinschaft besteht aus ca. 350 Familien und sie befindet sich in der Nachbarschaft des in Abbildung 1 (in der Originalmeldung) dargestellten Bergaugebiets. Etruscan Diamonds und die Mogopa Gemeinschaft besitzen eine lange und positive Arbeitsbeziehung. Diese Beziehung hat es ermöglicht, langfristig angelegte Landwirtschaftsprojekte auf dem Land der Gemeinschaft ins Leben zu rufen.

Für den Inhalt der Pressemeldung ist allein die Gesellschaft verantwortlich. Sie wurde weder von der TSX-Venture Exchange, noch von einem Dritten geprüft. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com bzw. www.sec.gov oder auf der Firmenwebsite! (zur [Meldung](#))

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Richard Gordon, Investor Relations,
email: rgordon@etruscan.com
Tel.: (877) 465-3674
Fax: (902) 832-6702

Tony Hayes,
email: thayes@etruscan.com
Tel.: (866) 638-3338
Fax: (905) 468-8407

Etruscan Resources Inc.
Suite 306 - 1597 Bedford Highway
Halifax, Nova Scotia, B4A 1E7
www.etruscan.com
info@etruscan.com

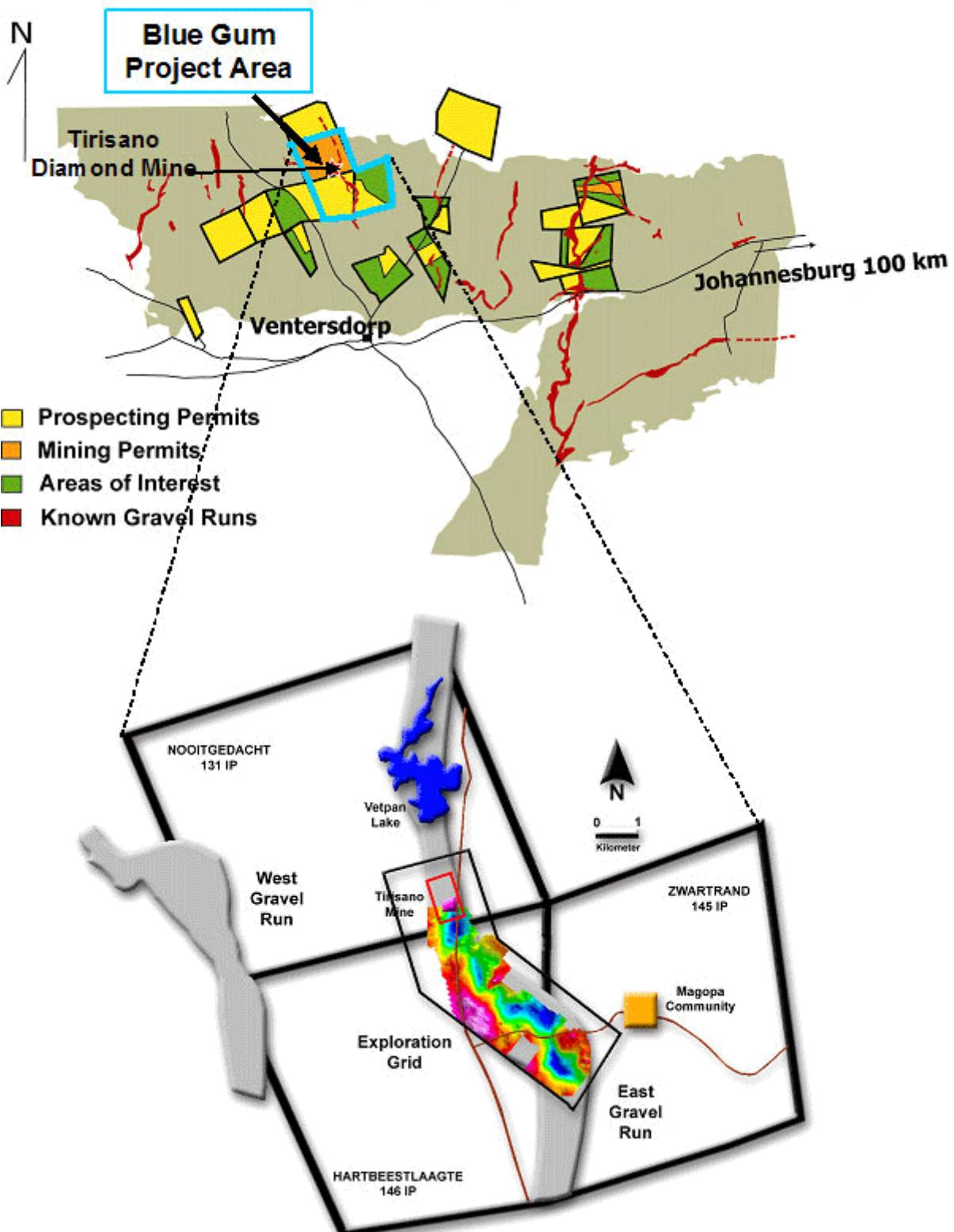
Kontakt für deutsche Anleger:
Metals & Mining Consult Ltd.
Tel.: 03641/426402
investor@metals-consult.com

Etruscan Resources Inc.
Darstellung 1, 19. September 2007
Blue Gum Projekt

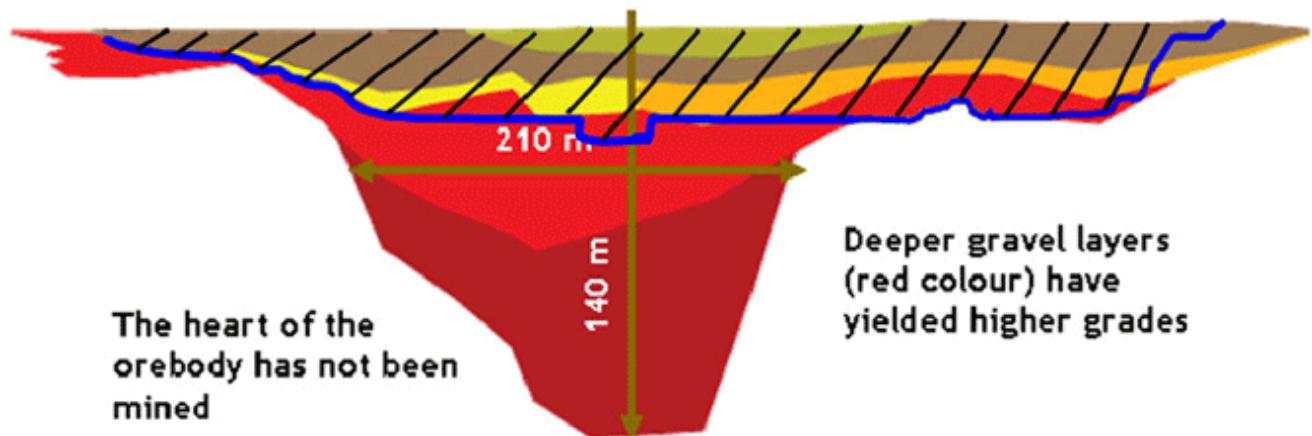
ETRUSCAN RESOURCES INC.

Figure 1

September 19, 2007
Blue Gum Project



Etruscan Resources Inc.
Darstellung 2, 19. September 2007
Schotterschichtungen der Tirisano Grube
Die höchsten Gehalte kommen im "LGP" Schotter-F



Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/1364--Etruscan-Diamonds-erhaelt-die-Kontrolle-ueber-die-Tirisano-Mine-in-Suedafrika-zurueck.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).